

Wetter

Heute Vormittag noch bewölkt aber trocken. Gegen Nachmittag Auflockerung und recht sonnig. Heute und morgen Nacht können die Temperaturen nochmals leicht unter die Nullgradgrenze fallen (bis -2°C). Ab Dienstag bis zum vermutlich einschließlich dem kommenden Wochenende soll es trocken und wieder deutlich wärmer werden. Ab Mittwoch steigen die Tagestemperaturen wieder deutlich über die 10 °C an. Am Donnerstag sogar bis 15 °C. Heute und morgen bläht noch ein böhiger Wind, der aber ab Mittwoch deutlich abflaut.

Situation

Wie bereits geschrieben ist die Vegetationsentwicklung heuer im Vergleich zum Vorjahr um ca. fast zwei Wochen später. Mit den milden Temperaturen in dieser Woche wird sie sich aber nochmals beschleunigen. Beim Kernobst haben wir nun bei den meisten Sorten das Stadium Grüne Spitze erreicht. Beim Steinobst sind die Knospen bei den Zwetschen ebenfalls wiet entwickelt und aufgebrochen. Bei den Süßkirschen steht der Kospenaufbruch bei den früh entwickelten Sorten wie Samba u.a. unmittelbar bevor. In dieser Woche erwarten wir den Blühbeginn bei den Aprikosen im Freiland.

Die Niederschläge über das Wochenende waren meist sehr gering (2 - 4 mm). Damit sind die Böden immer noch recht trocken und gut befahrbar.

Blütenstecher

In der Vorwoche wurden bereits erste Eiablagen durch den Blütenstecher festgestellt. Daher sollte falls erforderlich unbedingt in den nächsten Tagen eine Bekämpfung des Blütenstechers erfolgen. Nach den Wettervorhersagen ist hierfür in dieser Woche der Mittwoch oder Donnerstag (günstige Temperatur und kein Wind) der beste Termin. Spätere Termine bringen dann nur noch einen Teilerfolg. Für den Einsatz von Minecto One sollte die Temperaturen im Bereich von 10 – 15 °C liegen. Der Zusatz von Netz-S ist auf jeden Fall angebracht (Nebenwirkung auf Rostmilben). Eine Kombination mit einem Belagsfungizid macht aber keinen Sinn, da keine Niederschläge in dieser Woche erwartet werden und die Knospenentwicklung jetzt schnell voran schreitet und neue ungeschützte Blätter nachschieben.

Abhängig vom Vorjahresbefall und der zu erwartenden Blühstärke sollte eine Bekämpfung des Blütenstechers eingeplant werden.

Den besten Wirkungsgrade haben Minecto One (§53 Blütenstecher, nicht im WSG!) und Karate Zeon (§53 gegen Wanzen). Beide Notfalanträge sind bereits genehmigt worden, bei Karate ZT. gilt die Zulassung aber leider erst ab 25. März!

Karate würde gleichzeitig den Blütenstecher, Apfelblattsauger (Vektoren der Triebsucht) sowie die Rotbeinige Baumwanze sicher erfassen.

Empfehlung: Bei Vorjahresbefall unbedingt ab Mittwoch dieser Woche eine Behandlung gegen den Blütenstecher vornehmen mit:

62,5 g/ha u. mKh Minecto One (max. 125 g/ha; max. 1x; B1! nicht im WSG!)

oder im WSG 2,3 l/ha u. mKh Spruzit Neu (2x; B4) bei hohem Druck 2x notwendig!

Wir empfehlen zu dieser Spritzung nur einen Zusatz von Netz-S mit 1,5 kg/mKh. Ein Zusatz von Kupfer macht bei der trockenen Witterung wenig Sinn. Die erste Belagsvorlage sollte unmittelbar vor Regenbeginn gelegt werden.

Schorfbekämpfung

Je nach Sorte und Lage sind nun beim Kernobst die Knospen fast überall aufgebrochen und erste grüne Spitzen sind sichtbar. Wir erwarten mit den nächsten Niederschlägen jetzt nun auch einen ersten leichten Ascosporenflug. Die Untersuchungen am Falllaub zeigen nun voll ausgebildete erste reife Ascosporen. Die ausgestossene Menge ist meist am Anfang der Saison noch gering und steigt dann kurz vor der Blüte zum Maximum an.

Im Laufe dieser Woche erwarten wir auch den Blühbeginn der Forsythien welcher in der Regel sehr gut übereinstimmt mit der Reife bzw. dem Beginn des Ascosporenflugs.

Nach den Wettervorhersagen soll es aber die ganze Woche keine Niederschläge geben. Aus diesem Grund wird auch kein Ascosporenflug in diesen Tagen erfolgen. Eine Belagsvorlage (auch

Kupfer) sollte daher noch bis kurz vor der nächsten angekündigten Regenperiode hinausgeschoben werden!

Empfehlung: Im Augenblick besteht kein Infektionsrisiko weder für Schorf noch für Krebsinfektionen. Deshalb sollte mit einer Belagsvorlage noch bis zur nächsten angekündigten Regenperiode zugewartet werden.

Birnblattsauger

Nutzen Sie die günstige Witterung ab Mittwoch (keine Nachtfrostgefahr mehr) um die eingeplante Behandlung mit Paraffinöl und Kupfer auszubringen. Paraffinöl verklebt die Atemöffnungen der Adulten Blattsauger und hemmt die Eiablage am Holz.

Bei den frühen Birnensorten wie Xenia stehen wir nun unmittelbar vor dem Knospenaufbruch. Aus diesem Grund raten wir ihnen zu dieser Behandlung in diesen Tagen sobald keine Nachtfrostgefahr mehr besteht.

Empfehlung: Bei Birnen zur Reduzierung der Eiablage des BBS zusammen mit Kupfer (Nebenwirkung auf Pseudomonas):

Paraffinöl (z.B. Para Sommer bzw. Promanal Neu mit 10 l/mKh) plus Funguran prog. 0,4 kg/mKh; Zu Öl sollte kein Netz-S zugemischt werden. Diese Mischung ist sehr aggressiv und darf nur vor Knospenaufbruch eingesetzt werden!

Austriebsspritzung Steinobst, Kleine Pflaumenlaus

Soweit noch nicht geschehen sollte in dieser Woche die Austriebsbehandlung besonders bei Zwetschgen mit Funguran und einem Blattlausmittel erfolgen. Gegen Schildläuse kann auch der Zusatz von Paraffinöl sinnvoll sein.

Bei Zwetschgen ist der Zusatz eines Insektizids wie Mospilan oder Teppeki (B2, vor Blüte) gegen die Kleine Pflaumenlaus anzuraten.

Empfehlung: Ab Mitte dieser Woche bei Zwetschgen/Kirschen:

Promanal HP 10 l/mKh (75%-20m, 90%-5m) + Funguran progress 1 kg/mKh bzw. Cuprozin progress 1,4 l/mKh (beide 90%-20m)

bei Zwetschge: + Mospilan SG 0,125 kg/mKh (75%-15m, 90%-10m)

oder: Teppeki 0,07 kg/mKh (B2, nur vor Blüte)

Blütenmonilia Aprikose

In den frühen Lagen erwarten wir den Blühbeginn bei Aprikosen ab Ende dieser Woche.

Vorbeugende Behandlungen gegen Blütenmonilia bei Aprikosen sollten ab Ballonstadium bis Ende Blüte mit ca. 3 Behandlungen erfolgen.

Empfehlung: Switch 0,3 kg/mKh (75%-15m, 90%-10m) bzw. Signum 0,25 kg/mKh (75%-20m, 90%-10m) bzw. Belanty 1 l/mKh (max. 1,8 l/ha, 75%-5m)

bzw. Teldor 0,5 kg/mKh (75%-10m), bzw. neu zugelassen auch mit Scala 0,5 l/mKh (max. 1,5 l/ha)

Ihr POB-Team

Leicht, Wetzler, Nordmann, Jäger